

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Wissenschaft.

• Seminar für Städtebau. Der Kultusminister hat auf Antrag der Provinzialen...

• Bismarck-Ausstellung der Hamburger Stadtbibliothek. In der Hamburger Stadtbibliothek ist eine Bismarck-Ausstellung...

• Mit der erfolgreichen Fünften Fahrt des Zepplinschen Luftschiffes ist eine neue Epoche in der Geschichte der Luftschiffahrt...

• Kolonial-Verkehrsmittel. Das letzte Expeditions-Unternehmen der Kaiserlichen Marine...

• Heber die Meeresfische des Reichsmeeres gehen der Fischerei eine wichtige Rolle...

Literatur.

• Das Antiquariat des Herrn Albert Hinder, wie wir erfahren, eine einmütige Unterstützung von tausend W. zugewandt...

Theater und Musik.

• Andolf von Gottschalks Schauspiel „Auf dem Kynast“ fand bei seiner Uraufführung am Stadttheater zu Leipzig eine freundliche Aufnahme...

• Nach ein Zugspazier. Das „Blauer Grotto“ bringt folgendes amüsante Bildchen vom Wiener Watter-Steigspaziergang...

Sportnachrichten.

• Das Vorkaufende Kaiserliche Regiments „Deutscher Regiments“ hat seine nächste Wochenausgangs-Sitzung am 4. Oktober 20...

• Das Verbrechen des Königl. Reichsgerichts für Hessen und Limburg. Die Verhandlung über Verbrechen in Wiesbaden...

• Heber den Jagdausfall des Kaisers in Rominten entnehmen wir dem „Wanderer“...

• Die internationalen Ringkämpfe im Centraltheater zu Dresden...

• Das amerikanische 24-Stunden-Automobil-Rennen, das am Sonntag und Montag auf dem Rennplatz...

kleine Chronik.

• Berlin, 2. Oktober. Der gefürchtete Einbrecher der Reichsbank...

• Berlin, 2. Oktober. Das Gerücht von einem Verbrechen vor dem Reichsgericht...

• Berlin, 2. Oktober. (Infolge der Bergarbeiterbewegung) ist es hier zu Ausschreitungen gekommen...

• Hamburg, 2. Oktober. (Ein Unfall der Schiffegelehrten des Reichsmeeres)...

• Hamburg, 2. Oktober. (Die Kranenpfeilerentladung) Den Apparatentwurf...

Hauptpflege ist Schönheitspflege

dabei die großen Vorteile der Hygienischen Toilette; denn sie die einzige, welche...

Drumler & Henjahn, 22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23. Bekannteste Auswahl. Anerkannt billigste Preise. Stickereien, Borten, Tressen, Litzen, Posamenten, Gimpel, Rüschen, Spitzen, Bänder, Tulle, Chiffons.

Marktkirche.
Freitag den 4. Oktober, abends 8 Uhr
Geistliches Konzert
des (verstärkten) Städtischen Chors,
unter Mitwirkung des Herrn Curt Herbst (Orgel).
Leitung: Karl Klarer.
Chöre von Eceard, Bach, Wolf, Cornelius, Alexander, Richter.
Orgel von Bach, Plüth, Dreyer.
Solisten: Klavier 1.33 Hr., Violine 1.05 Hr., Altstimme
Schiff 55 Hr., Trompete 30 Hr., in der Hofmusikdirektion
Heinrich Hothan, jetzt Gr. Ulrichstr. 38. Am Konzerttage
nachmittags auch bei F. C. Wissell, Marktplatz 11.

Bad Wittkind.
Morgen Freitag 3 1/2 Uhr:
Kurkonzert.
Carl Rohde.

Süsmilch's
Walhalla-Theater.
Jeden abend 8 Uhr
auserlesenes
Spezialitäten-Programm.
Francinio Olloms u. Franz Meissner
muss man unbedingt gehört haben.

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Pöller.
Gastspiel des „Berliner Ballett-Ensembles“
mit Leitung des Balletmeisters Greco Poggioles von
„Stalinalter“ zu Weimar.
„Die Damen vom Ballett“
gr. Ballett-Divertissement in 2 Akten von G. Greco Poggioles.
Musik von Paul Lincke u. Ad. Haensgen.
1. Akt: „In der Ballett-Garderobe“.
2. Akt: „Im Wunderland von Popsichore“.
Vorgedem die Grand-Attraktionen:
The 3 Kideros,
Sensations-Accrobats mit Proleten und Doppelakt.
Rudolf Berger, Farini,
Frohd u. Ronge, Weiße Lichts-Douglar,
beständiger Kunst, Hansi Marga,
The Guitana Phoites Fantomim-Gesellschaft
mit der phantastischen Pantomime
„Mephisto“ ob. „Eine schreckliche Nacht“.

Origin. Tegernsee Bauern-Theater.
Sonder-Touristen, abends 8 1/2 Uhr in den „Kaisersälen“:
„Der Prozesshans“ von Grotto und Zang in 3 Akten.
Morgen Freitag: Letzte Gastspiel-Vorstellung:
„Berglex“ von G. Hölzer. Souperpötte mit Nationalgesang
und Tanz in 4 Akten.
Sonderlauf in der Hof-Musikalien-Handlung Heinr. Hothan,
Große Ulrichstraße 38.

„Bratwurstglöckle“.
Neue Kroatische Kapelle
v. Reberski.

Hennigs Gesellschaftshaus Reilstr. 59.
Freitag den 4. Oktober 1907
L. Gr. Skat-Turnier.
Einer Preis ein lebendes Schwein.
Anfang 8 1/2 Uhr. Hochachtungsvoll
Carl Hennig.

Verein ehem. Dragoner,
Halle a. S. u. Umg.
Sonabend den 5. Oktober 1907
General-Verammlung
im Vereinslokal Leipzigerstr. 51, I.
Ehem. Dragoner, welche dem Verein noch fern sind, sind willkommen.
Um jährlichen Bericht einzulassen, Der Vorstand.
— Anfang abends Punkt 9 Uhr. —

Geschäfts-Eröffnung.
Hiermit die ergebene Mitteilung, daß ich am heutigen Tage aus der
Gr. Gräber-Blasung aussteige und hiermit Abschied nehme. 41
von Veitstraße 1 ein
Waldjungen-Jahr für Holzbearbeitung u. Zägerei
aller Art
eröffnet habe.
Sobald ich den geehrten Herren Kunden u. Tischgenossen für das
mir bisher bewiesene Vertrauen bestens danke, bitte ich, mir dasjelbe
auch fernzeitlich gütig bewahren zu wollen.
Mit vorzüglicher Hochachtung
Eugen Balasus.

Schlachtereien.
Jeden Freitag
Schlachtereien.
Georg Gerig,
Kohlenplatz 2.

Stadt-Theater Halle a.S.
Direktion: Gotfr. M. Richards.
Freitag den 4. Okt. 1907.
20. Vorstellung im Rahmen: 4. Viertel.
Umschichtete in 4 Akte.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Fidelio.
Oper in 2 Akten von L. v. Beethoven.
Soprano: Leising, Lise Witten.
Musikalische Leitung: Eduard Strauß.
Personen:
Don Fernando, Hr. Bergmann.
Don Alvaro, Hr. Franz Graf.
Don Pizarro, Hr. G. Bergmann.
Donner, Hr. G. Bergmann.
Florestan, ein Ge-
fangener, Hr. Rupert Vogl.
unter dem Namen
„Fidelio“ Hr. Olga Kloba.
Nocco, Kerkmeister, Hr. Dietrich.
Margarete, 1. Tochter, Hr. W. Witten.
Jacquino, Pförtner, Hr. G. Bergmann.
1. Gefangener, Hr. Julius Barck.
2. Gefangener, Hr. W. Witten.
Offiziere, Soldaten, Staats-
gefängnisse, Volk.
Ort der Handlung: Ein spanisches
Staatsgefängnis, einige Meilen von
Sevilla.
Nach der Kerkler-Szene:
Konner-Überfahre Nr. 3.
Nach dem 1. Akt: Längere Pause.
Sonabend den 5. Oktober 1907.
Ozar und Zimmermann.

Neues Theater.
Direktion: E. M. Mauthner.
Freitag, 4. Okt., abends 8 1/2 Uhr.
Zum letzten Male:
**Raffles, der Amateur-
Eindrehler.**
Vollspiel in 4 Akten
Stadttheater Leipzig.
Freitag den 4. Oktober 1907.
Neues Theater.
Tannhäuser.
Altes Theater.
+ Jugend +

Zoolog. Garten.
Freitag den 4. Oktober,
nachmittags 4 Uhr
22. Elite-Konzert,
ausgeführt von Direktor des
Inf.-Regts. Nr. 36.
Leitung: Herr Kap. Mus.-Dir.
O. Wiegert.
Eintrittspreis:
Erst. 60 Pf. Kinder 30 Pf.

Café Roland.
Täglich Konzert
des ersten
Künstler-Ensemble
Hauwede.
Anfang 7 Uhr abends.
Wintergarten.
Im Café
konzertiert täglich abends u. 1/8 Uhr
das Künstler-Ensemble
„Styria“,
Solisten ersten Ranges.

Oststädter
Gesellschaftshaus,
Südvorortstraße.
Täglich
von abends 7-11 Uhr
Konzert
des Künstler-Quartetts
„Lysistrata“
Hr.: Hr. Marg. Brumby.
(3 Herren, 1 Dame).
Eintritt frei. Kein Sammeln.

Hohenthurm,
Gehre's Gasthof.
Zum 6. Grateabendfest
Sonntag den 6. Oktober von
nachmittags 3 Uhr ab
Ballmusik.
E. Gehre.
Gasthof Seeben.
Sonntag den 6. Oktober
Kirmes!
Von 4 Uhr an Ballmusik.
Es laden freundlich ein
K. Richter.

Das grösste
Lebensmittel-Spezialhaus
von
Max
Schultze,
Moritzwinger 3,
empfiehlt heute:
Grosse zarte Heringe 5 Pf.
Saure Gurken 5 Pf.
Neuen Sauerkohl 5 Pf.
Gelbe Erbsen 12 Pf.
Grüne Erbsen 14 Pf.
Geschälte Erbsen 18 Pf.
Weiße Bohnen 14 Pf.
Gutk. Linsen 15 Pf.
Tafel-Reis 14 Pf.
Graupen 11 Pf.
Kartoffelmehl 12 Pf.
Gem. Zucker 19 Pf.
Wirbelzucker 22 Pf.
Rosinen 35 Pf.
Korinthn 35 Pf.
Mandeln 110 Pf.

Weihnachtsgeschenke
für Stadt u. Landhandel werden
vom 7. bis 31. Januar
verabfolgt.

Altenburger Hof
Sende und folgende Tage
Gebr. Henry.

Kaiser-Panorama,
Gr. Ulrichstr. 6, I.
Sächsische Schweiz.
Verein ehem. Sturrgiere
zu Halle a. S. u. Umgeg.
Sonabend den 5. Oktober,
abends 8 1/2 Uhr
Generalversammlung
im Vereinslokal
Hotel Stadt Magdeburg.
Zugordnung:
1. Bericht der Vereinskommission beim
Jahresabschluss.
2. Verlesung des Jahresberichts.
3. Bestätigung der Einladungslisten
zum Stiftungsfest am 20. Oktober.
4. Sachhandlung.
5. Verschickung.
Ehemalige Sturrgiere sind wil-
kommen. — Um zahllose Beteiligung
bittet
Der Vorstand.

Sonabend Regelbahn
Stadl Velozität, Martinstr. 16.
Restaur. z. Petersberg,
Reichstr. 64. Vereinszimmer,
35-40 Pfr. täglich u. zu werden.
Waldhof z. Centralbahnhof,
Am Waldhofstr. 3.
Morgen Freitag d. 4. d. Okt.
Schlachtereien,
morgens einhalt.
Aug. Streng.
Jeden Freitag und Dienstag
Schlachtereien.
Friedr. Bornemann,
2. Bucherstr. 25.
Jeden Freitag
Schlachtereien.
W. H. Krüger,
Hofstr. 5.
Jeden Freitag
Schlachtereien.
W. Rudolf,
Hofstr. 7.
Bacher's Woll- u. Wasch-Seife
verhindert das Einlaufen und Verfilzen wollener
Strümpfe und Unterleibung. Allein zu haben bei:
Julius Bacher, Halle a.S., Leipzigerstrasse 12.

Geschäfts-Übernahme.
Einen vorzüglichen Publikum von Halle a. S. u. Umgegend im
gfh. Mitteilung, daß ich am heutigen Tage das Restaurant
„Zur Palme“,
Hofenstraße 9,
übernommen habe.
Es wird mein Bestreben sein, den mich besuchenden Gästen mit guten
Speisen und Getränken aufzuwarten.
Mit der Bitte, mich in meinem Unternehmen gütlich unterstützen zu
wollen, zeichne
Fritz Weber u. Frau,
Hochachtungsvoll

Vergnügungsclub „Alemania“.
Unter 7. Stiftungsfest,
bestehend in Konzert, Theater u. Ball, findet am Sonnabend
den 5. Oktober im neu renovierten Saale von Freyberg's Garten
Halle. Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich eingeladen.
Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.

Gr. Pferde-Rennen
auf den Passendorfer Wiesen
bei Halle a. S.

Sonntag den 6. Oktober, 2 Uhr nachmittags.
1. Nach-Rennen. Herren-Reiten. Grenzpreis u. 1000 Mt.
2. Verkauf-Jagd-Rennen. Jodel-Reiten. Preis 1750 Mt.
3. Nach-Mitteln-Rennen. Herren-Reiten. Grenzpreis pp. 1900 Mt.
4. Wald-Reiten. Herren-Reiten. Grenzpreis. u. 2700 Mt.
5. Saale-Jagd-Rennen. Herren-Reiten. Grenzpreis u. 1000 Mt.
6. Seesog. Wald-Jagd-Rennen. Herren-Reiten. Grenzpreis u. 900 Mt.
Montag den 7. Oktober, 2 Uhr nachmittags.
1. Nach-Rennen. Herren-Reiten. Preis 1000 Mt.
2. Preis für Stadt Halle a. S. Herren-Reiten. Grenzpreis u. 1800 Mt.
3. Verkauft-Jagd-Rennen. Herren-Reiten. Grenzpreis u. 3700 Mt.
4. Wald-Reiten. Herren-Reiten. Preis 1500 Mt.
5. Wald-Reiten. Herren-Reiten. Preis 1000 Mt.
6. Landwirtschaftliches Rennen. 3 Ehrenpreise im Gesamtwert von 150 Mt.
Preis der Plätze

an der Kasse	im Vorverkauf	
an der Kasse	bis 5/10 abends	
Schlechte Tribüne für 1 Tag	4.- Mt.	3.50 Mt.
Stützplatz	2.-	2.75
„	5.-	4.50
„	1.-	0.80
„	0.50	0.40
„	0.25	0.15

**Sonabend in Halle a. S. in der Zigarrenhandlung von Stein-
brecher & Jasper am Markt und im Hotel Stadt Hamburg, sowie
am 5. Oktober 1907 ab im Rennbureau, Hotel Stadt Hamburg. Be-
sondere Verbindung für Wagen über Ballenbör, für Fußgänger mit der
elektrischen Straßenbahn in Halle bis Süllberg, dann über den
Saale bei Hoffmann überfahrt und benachbart mit noch etwa 5 Min. zu Fuß.
Kontrollator ist im Betriebe.**

Sächsisch-Thüring. Kelter- und Pferdezucht-Verein.
? Was sagt der Arzt?
Keine Fussleiden mehr beim Tragen von
Engelhardt's
Chasalla-Normalstiefel.
Keine kalten Füße mehr beim Tragen der echten
Wollstiefeln,
D. K. Patent.
Allein-Verkauf
Willibald Wetterling,
Schmeerstr. 23, Ecke Bechershof.

Unterricht im Schneidern,
Wagnern und Schnittzeichnen
erhält nach bewährter, vielfach anerkannter, leicht löslicher Lehrweise an
junge Mädchen besserer Familie
Herr A. Benner, Kückenthal 9.

Tanz- und Anstands-Unterricht.
Ein Sonder-Kursus meines Unterrichts für
Damen und Herren beider Etablis beginnt
Donnerstag den 10. Okt., abends 8 1/2 Uhr.
Sonntag 10 Uhr. Mit einzeln werden:
Contre, Quadrille a la cour, Gesellschafts-
u. Lindtger Kurus, sowie verschiedene Reize
spielen angelehrt.
Lehrer der Tanzkunst, Mitglied
Albert Dohna-
Strasse 205.
Wir verlegen heute unser Bureau nach
Poststrasse 12, I (Eingang von der
Albert Dohna-
Strasse aus).
Die Rechtsanwältin
Justizrat Dr. Keil u. Dr. Schlieckmann.

Stio Spier,
Schulz Bach, jeden
Freitag Schlachtereien,
Steinweg 18.
Jeden Freitag
Schlachtereien.
E. Sorg,
Hofstr. 7.
Bacher's Woll- u. Wasch-Seife
verhindert das Einlaufen und Verfilzen wollener
Strümpfe und Unterleibung. Allein zu haben bei:
Julius Bacher, Halle a.S., Leipzigerstrasse 12.

Wir sind Abgeber von

4% Stadt-Anleihen
 4% Provinzial-Anleihen
 4% Hypotheken-Pfandbriefen
 4 1/2% Oberschles. Eisenbahnbedarf-Obl.
 a 99 1/2% netto.
 5 1/2% hypoth. eingetr. Krügershall-Obl.
 a 100% netto.

ohne Berechnung
 von
 Provision.

Bankhaus Friedmann & Weinstock
 Leipzigerstrasse 12.

35 Bücher für Mark 2,45.

Durch niedrigsten Einkauf größter Verlage und ganzer Bibliotheken ist mein Lager überfüllt. Ich habe nun, um Platz zu schaffen, eine Kollektion von 35 Büchern zusammengestellt, die ich für den Ausnahmepreis von 2,45 Mk. absetze. Es folgt also im Durchschnitt

jedes Buch nur 7 Pfg.

- Die Kollektion enthält folgende Bücher:
1. Der Feldradner.
 2. Die Pfeiffeller.
 3. Die Fieberbüch.
 4. Vaterabendvorträge.
 5. Volkstanzgrüße.
 6. Kunst des Handredens.
 7. Das Buch der Witze.
 8. Blumenproben.
 9. Traumbuch.
 10. Pflanzentierbuch.
 11. Briefmarkenproben.
 12. Wie soll ich mich benehmen? Ein Buch über den guten Ton.
 13. Horstige und Couplets.
 14. Gesellschaftsspiele.
 15. Fremdwörterbuch.
 16. Die Kunst, jung Damen zu gefallen.
 17. Die Kunst, jung Herren zu gefallen.
 18. Ratgeber für Schreiber an Behörden.
 19. Aus dem „Dunkeln“ Berlins.
 20. Festspielereckpunkte.
 21. Aus den Geheimnissen der Kriminalpolitik.
 22. Erlebnisse des Zigeunerhauptmanns Petermann.
 23. Witlich-Witze.
 - 24-35. 12 Bände Romane, Erzählungen, Kriminalgeschichten u. a.

Me. Lenormands Wahrsagekarten mit Anleitung.
 Die Bücher sind teilweise bis 200 Seiten stark.
 Der frühere Ladenpreis der einzelnen Bücher ist bis zu 2 Mk. Die Kollektion ergibt ein großes Postpaket. Meine Hauptvertriebsstelle liegt ich gratis bei.

Hermann Urban, Rostock i. M., Hopfenmarkt 28.

Schles. Feuerversicherungs-Gesellschaft in Breslau.

Hierdurch zeigen wir ergebenst an, dass Herr Inspektor Fritz von Glinski in Halle a. S. am 1. Oktober 1907 von der Verwaltung unserer General-Agentur Halle a. S. zurücktritt und haben wir von diesem Zeitpunkt ab unseren

Inspektor Herrn Otto Hellmig
 in Halle a. S.

mit deren Leitung betraut, denselben auch ermächtigt, die Firma der General-Agentur Halle a. S. zu zeichnen.

Unsere vom 1. Oktober 1907 ab dem Herrn Otto Hellmig übertragene General-Agentur, deren Adresse, wie bisher,

General-Agentur
 der Schlesischen Feuerversicherungs-Gesellschaft
 Halle a. d. S.,
 Geiststrasse Nr. 35, I. Etage, Telefon Nr. 1290

lautet, empfehlen wir hierdurch zum Abschluss von Versicherungen in allen unsererseits betriebenen Branchen, nämlich der

Feuer-, Transport-, Glas-, Einbruchdiebstahl- und Wasserleitungschäden-Versicherung.
 Breslau, den 30. September 1907.

Schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft.
Der General-Direktor.
 Max Schwemer.

Wilh. Heckert

Große Ulrichstraße 57.

Waschmaschinen,

belle, bewährte Systeme:

„Weltwunder“, „Pondolmaschinen“,
 12-30 Wrt. 50 Wrt.

„Schmidt's Patent“,
 40-70 Wrt.

Dampfwaschmaschinen System Krauss,
 36 und 57 Wrt.

— Kleinerlauf für Halle —

Wäscherollen, — Wringmaschinen,
 Plättlöten, — Plätten für Wolle,
 Spiritus, Gas, Gaslötl.



Seifen billig!

Mit Probe bei 3 Wrt. Waren
 7 Stück hochf. Toil.-Seife
 fast 100 Pfg. für 50 Pfg.
 la. hellgelbe u. Harzkern
 1 Stk. 45 Pfg. für 3 Wrt.
 la. Handelsübliche 1 Stk. 50 Pfg.
 la. weisse 1 Stk. 60 Pfg.
 la. Weichkorn (Grl.) 10 Pfg.
 Beste gekörnte weisse
 Salm.-Torp. 1 Pfg. 28 Pfg.
 Beste gelbe
 gekörnte Fasselle
 1 Pfg. 22 Pfg.
 Bei mehr u. Eimer a Pfg. 20 Pfg.
 Seifenpulver öche Marken,
 Stärke, nur beste, sehr billig
 gar, allehandl.,
 Waschblau, 1/2 Pfg. Pakete 80 Pfg.
 3 große oder 6 St. 20 Pfg.
 Allerfeinste Toil.-Seife
 1 Pfg. - Karton, 5 feinste Sorten
 fast 100 Pfg. nur 80 Pfg.

Zucker

5 Pfund nur 90 Pfg.

Bei mehr Tagespreis a Pfd. 10 Pfg.
 Vergleichen Sie Qualität!
 Am bestbilligsten liefert
Otto Bornschein,
 Mittelstr. 21, neb. Gr. Steinstr. 14.

Korbmacher!

Welder Korbmachermeister ist in der Lage, in den Wintermonaten von Sept. bis April fortlaufend guttun gemastete Korbwerke zu liefern, in Obenausgaben zu ca. 1000 Stück gegen bar? Müller zu Dresden. Bedarf jährlich 10-20000 Stück. Bestellungen wollen sich melden.
Hermann Lange,
 Seebisch.
 Walsdorf k. Gutsgehörb.

Speise-Kartoffeln.

gutes, früh. Winterware ist wieder eingetroffen. Bestell. werd. entgegen genommen. Adressen: 3, Raben u. Carl Vogel, Kartoffelhandlung, Zootierstr. 44. Fernruf. 1556.

Plissee

hoch u. hoch gedruckt.
 Lerche, St. Ulrichstr. 38.
 Nähmaschinen u. Weißw.

Das
neue Auerlicht
 - Bestes hängendes Gasöllicht -
40% Gasersparnis
Grosse Leuchtkraft **Gefällige Form**
 - Jeder Brenner trägt unsere Firma -
 in allen Installationsgeschäften zu haben
Auer-Gesellschaft, Berlin O. 17.

Bekanntmachung.

Am 1. Oktober
 verlegte ich meine Filiale Steinweg 25

nach Steinweg 27.

K. Mauersberger,
 Färberei und chemische Reinigungs-Anstalt.

6 eigene Läden:

- Leipzigerstrasse 33, Moritzkirchhof 5,
 Forst 1248,
 - Geiststrasse 15, Steinweg 27,
 Adler-Apotheke, Fernr. 1252,
 - Gr. Steinstrasse 1/2, Gr. Steinstrasse 39,
 am Kleinschloß, nahe Walhalla
- und div. Annahmestellen.

Obstmarkt am 9. und 10.
 Oktober 1907
 im Wintergarten zu Halle a. S.
 Wagnersbergstraße 66.
 - Eintritt für Erwachsene frei! -
Feinobst. Wirtschaftsoff.

Ein kleines
kann mit
Parkett-Rose
 Nass wischbare Bodenwische
 auf Parkett, linoleum u. gestrichenen Böden
 nach Gebrauchsanweisung mühelos
Hochglanz ohne Glätte erzielen.
 Feuchtes Aufwischen möglich, ohne
 Flecken zu hinterlassen, geruchlos.

Fabrikanten: **Finster & Meisner, München X.**
 Zu haben in den einschlägigen Geschäften!
 Man verlange ausdrücklich **Parkett-Rose!**

Tanz-Unterricht.

Dienstag den 22. Oktober, abends 8 1/2 Uhr
 beginnt in **Serge's Festalon**, Mittelstr. 14, der **Unterricht**
 meines ersten Winterkursus. Das Unterrichtsprogramm umfasst die
 modernsten Tänze und Gesellschaftstänze nebst Anleitung gesellschaftlicher
 Kontraste und Umgangsformen.

Ein **Privat-Zirkel** der Herren Studierenden beginnt am
 Mittwoch den 30. Oktober, 8 1/2 Uhr.
 Gefällige Anmeldungen erbitte in meiner Wohnung.

Gustav Krüger, gen. Lehrer der Tanzkunst,
 Ludwig-Buggerstr. 77, p.

- Wir empfehlen:
- 4% Preussische Bodenkredit-Pfandbriefe, Serie 24,
 unkündbar bis 1916, Kurs ca. 99 1/2 %,
 - 4% Meiningener Hypotheken-Pfandbriefe, Serie XII,
 unkündbar bis 1917 (mündelsicher im Herzogtum
 Meiningen), Kurs ca. 99,30,
 - 4% Berliner Hypothekenbank-Pfandbriefe, Serie I/II
 und III/IV, unkündbar bis 1914 resp. 1915, Kurs
 ca. 98 1/2 %,
 - 4% Hessische Landes-Hyp.-Bank-Pfandbriefe, unkünd-
 bar bis 1913 (reichsmündelsicher), Kurs ca. 99 1/2 %,
- welche wir sämtlich franko Provision abgeben.

Bank für Handel und Industrie, Filiale Halle a. S. (Darmstädter Bank), Alte Promenade 3.

Leipzig Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger)

vorm. Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig, errichtet 1830.
 Geschäftsnetz Halle a. S. vom 1. Juni 1907.
 Vertriebskapital 789.314,39. Gesamtvermögen 229.811,39.
 Vermögens . . . 296 Gesamtvermögen 111 . . .
 Jahreseinnahme . . . 44 Sicherh.-u. Divid.-Res. 53 . . .
 Neuanhänger im Jahre 1907: **Wart 60.308.250.**
 Mit dem 1. Juni 1907 hat die Gesellschaft ihre Versicherungs-
 bedingungen noch günstiger gestaltet (Krankheitsartzt, Un-
 versicherbarkeit, Beitragsrück) und ein neues, für die Versicherungs-
 nehmer vorteilhaftes Prämien- und Dividendenregime eingeführt.
 Niedrig beanspruchende Tarifprämien ermöglichen die Versicherung
 hoher Versicherungssummen gegen schon anfangs sehr niedrig
 bemessene Beiträge.
 Für die bisher abgeschlossenen Versicherungen ist die seit
 1888 unverändert mit 4 1/2% der ebricht. (leistungsfähig) Jahres-
 beiträge gewährte Dividende auf 4 1/2% erhöht worden.
 Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft sowie deren Vertreter
 in Halle a. S.: **Hugo Klauke**, Generalagent, Marktstraße 11,
Johannes Erbes, Generalagent, Waagebühnenstr. 8.

Photographie Benckert,

Gegründet 1856. 29 Gr. Ulrichstr. 29. Gegründet 1856.
Preise für Glasbilder:
 12 Bildt 3.-Wart, 12 Bildt 4.30 Wart,
 12 Cabinet 6.-Wart, 12 Cabinet 8.-Wart,
 12 Victoria 4.25 Wart, 12 Victoria 5.75 Wart,
 in bekannt tadelloser Ausführung und Galanterie.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19071004041/fragment/page=0004